



Aquino - aber nicht mehr unter Franke Sloothaak, jetzt unter Vladimir Beletzky

Borgholzhausen. Aquino bleibt im Stall – geht jedoch in Zukunft unter einem anderen Reiter: Vladimir Beletzky. Der Russe hat den Wallach über einen Sponsor von seinem Lehrmeister Franke Sloothaak erworben.

Der Anfang machte sich gut. Bereits am letzten Wochenende in Werne beim nationalen Turnier ging der Holsteiner Wallach bereits gut unter seinem neuen Reiter Vladimir Beletzky. „Es war der erste gemeinsame Umlauf der beiden und ich freue mich sehr, dass dies ein so harmonisches und gutes Bild hergab. Aki sprang vom Feinsten, und Vladimir hat ihn gut gemanagt. Ich werde die beiden weiterhin als Trainer begleiten und wünsche dem neuen Team alles Gute und viele Erfolge. Für mich waren die Jahre mit "unserem Aki" eine erfolgreiche und spannende Zeit. Wir haben viel erlebt, tolle Erinnerungen und Erfolge und ich freue mich sehr, dass ich dieses springgewaltige Pferd weiter als Trainer begleiten darf. Ich möchte auch den ehemaligen Besitzern, Guido und Angela Schröter Danke sagen, für die tollen gemeinsamen Jahre und die Freundschaft die entstanden ist“, sagte Franke Sloothaak (53).

Sloothaak-Erfolgspferd Aquino jetzt für Russland

Geschrieben von: OL/DL

Montag, 18. April 2011 um 19:21



Aquino mit dem Schüler - rechts Coach Franke Sloothaak

(Fotos: Olaf Rutschek)

Unter dem dreimaligen Weltmeister kam der Acobat-Sohn zu zahlreichen Erfolgen und schönen Platzierungen. Unter Franke Sloothaak, der bisher 80-Mal für Deutschland in einem Preis der Nationen ritt, sprang der 14-Jährige Aquino bisher rund 447.546 Euro ein.